

Horch a mol- GOTT redet! ***...aber wie?***

Beispiel:

- Für viele Jahre meines Lebens habe ich eine Karriere als Profisportler verfolgt
- Die Notwendigkeit der Grundaussdauer / des Laufens
- Was ich oft machte: Einen Bibelvers lesen / auswendig lernen, dann laufen gehen und darüber nachdenken und beten
- Eines Tages las ich folgenden Bibelvers: **Johannes 10.27 lesen**
- Ging also laufen und versuchte, über diesen Bibelvers nachzudenken
- Hatte vorher das ganze Kapitel gelesen, darin geht es ja auch darum, dass die Schafe nur ihrem eigenen Hirten nachfolgen
- Während ich so lief, kam ich an einer großen eingezäunten Wiese vorbei, auf der viele Schafe verstreut waren
- Da die Wiese an einem Hang lag, entschloss ich mich, ein paar Bergsprints zu machen
- In den Pausen versuchte ich immer irgendwie, die Schafe anzulocken, mit ihnen zu reden usw...
- Am Anfang: leise, liebevoll, sachte- kein Schaf kam
- Beim zweiten mal: versuchte es genau auf dieselbe Weise und dachte: „Vielleicht haben sie mich nicht gehört“- kein Schaf kam
- Drittes mal: etwas energischer, versuchte ruhig zu bleiben, aber innerlich regte ich mich auf über die dummen Viecher- kein Schaf kam
- Viertes mal: ziemlich laut und energisch- keine Schaf kam
- Letztes mal: Beschimpfte sie mehr als dass ich versuchte, sie anzulocken

- Während ich sie so beschimpfte, fuhr ein Auto heran, ein Mann stieg aus, lief ans Tor und rief einmal nach den Schafen
- Sofort hörten alle Schafe auf zu grasen und liefen zum Tor und folgten ihrem Hirten

Das war ein Erlebnis, das ich nie mehr vergessen werde, denn es beschrieb genau den Bibelvers, den ich die ganze Zeit im Kopf gehabt hatte!

Horch a mol- GOTT spricht! Aber wie?

Dieser Bibelvers hat verschiedene Aussagen:

- GOTT spricht
- Diejenigen, die zu GOTT gehören, hören, das irgendwie
- Die, die SEINE Stimme gehört haben, folgen der Stimme auch

Wie spricht GOTT?! Das ist das große Thema heute Abend, für das sie mir max. 30 min Zeit zur Verfügung gestellt haben☺

Schauen wir uns mal ein paar Begebenheiten in der Bibel an, wo Menschen irgendwie gemerkt haben, dass GOTT mit Ihnen spricht:

- **2.Mose 3 (Vers 3+4 lesen)** Die Geschichte vom brennenden Dornbusch
- GOTT redete Verbal mit Mose / Mose hörte es / und nach einigem Verhandeln befolgte er GOTTES Ruf auch
- **2.Mose 33.11lesen**
- Wäre super, wenn es immer so einfach wäre☺

- **1.Samuel 3 (Verse 1-4 lesen)** Samuels Berufung
- GOTT redete: laut, leise, wir wissen es nicht, aber vom Urtext geht hervor, dass es eine akustisch hörbare Stimme gewesen sein muss

- Samuel wusste auch nicht gleich, dass es GOTT war
- **1.Könige 19.11-13 lesen**
- **Matthäus 11.27 lesen**
- GOTT spricht, aber nicht laut sondern leise, kaum wahrnehmbar, sowohl im NT als auch im AT
- **2.Könige 20.1 lesen**
- Also GOTT redet hier zu Menschen durch andere Menschen
- ER offenbart / zeigt einem etwas und der wiederum geht und sagt es weiter
- Lukas 1.70 lesen
- ER spricht also schon seit immer durch Propheten
- **Nehemia 1.6 + 2.12 lesen**
- Nehemia betete viel und GOTT legte ihm Dinge „aufs Herz“
- Herz = Bauchhirn in der Wissenschaft (Liebe geht durch den Magen, man entscheidet aus dem Bauch heraus, wenn ich den sehe wird mir übel....)
- Aufbau erklären, es leitet mehr Infos ans Gehirn als das Gehirn ans Bauchhirn, es beeinflusst unsere Entscheidungen sehr
- Über dieses Herz sagt GOTT: Jeremia 17.9 lesen
- **Sprüche 16.3 (Leitvers für mein Leben)**
- GOTTES Auftrag an uns Menschen: Rede über alles mit MIR, gib MIR alles ab
- SEIN Versprechen: deine Gedanken werden zustande kommen
- Also GOTT redet durch unsere Gedanken, ABER dieses reden ist an eine Bedingung geknüpft
- **Lukas 1.26-28 lesen**
- GOTT spricht zu Menschen durch Engel
- **Apostelgeschichte 9.1-18** Paulus wird ein Nachfolger JESU
- GOTT redet zu ihm durch ein Erlebnis, dann verbal, dann durch einen anderen Menschen
- **Apostelgeschichte 16. 9+10 lesen**
- Also GOTT redet durch Gesichter, Erscheinungen, Träume und Visionen
- **Römer 1.20 lesen**
- GOTT redet durch SEINE Schöpfung, also durch das, was ER geschaffen hat, also durch die Natur, Landschaft und auch Tiere
- **Hebräer 1.1-3 lesen**
- GOTT redet durch JESUS CHRISTUS zu uns
- Durch SEINEN Geist, der in jedem Gläubigen wohnt
- Durch SEIN Wort, denn JESUS ist das lebendige Wort (Johannes 1)

Um ganz ehrlich zu sein:

GOTT hat viel mehr Möglichkeiten, zu reden als diese genannten. All das, was wir gerade kurz oberflächlich angeschaut haben sind nur einige Beispiele aus der Bibel selbst, wie GOTT redet.

Ich fasse es noch mal kurz zusammen:

- **redet von Angesicht zu Angesicht mit hörbarer Stimme**
- das war in der Bibel sehr selten, und ist auch heute sehr selten
- Beispiel dafür

- **redet durch eine hörbare innere oder akkustische Stimme, ist aber nicht sichtbar**
- das gab es in der Bibel oft, und auch heute passiert das immer wieder
- die Frage ist, ob wir das überhaupt merken?!

- **GOTT spricht durch verschiedene Dinge oder eine Stimme, die so leise sind, dass man sie beinahe nicht wahrnimmt**
- Wir reden später darüber

- **GOTT redet durch andere Menschen zu uns**
- Das hat ER in der Bibel ständig getan, und das tut ER auch heute noch ständig zu den Menschen, die bereit sind, zuzuhören
- **Beispiel:** wie oft ich das Evangelium gehört habe, meistens hat es mich überhaupt nicht berührt, aber als GOTT durch einen Menschen damals zu mir persönlich redete, da wusste ich es!

- **GOTT legt uns Dinge aufs Herz**
- Das ist eine geniale Sache, aber auch oft etwas trügerisch und schwierig zu definieren
- Wenn ein Mensch, den ich sehr gut kenne und der eng verbunden mit JESUS lebt nach dem Willen GOTTES fragt, dann sage ich ihm manchmal:
- „Tue was du willst, denn wenn dein HERZ im Einklang mit GOTTES Herz schlägt, dann tust du automatisch GOTTES Willen“
- Allerdings leben sehr viele Christen nicht wirklich in einer engen persönlichen Beziehung zu JESUS CHRISTUS, von daher ist das eher ein gefährliches Konzept

- **ER redet durch unsere Gedanken**
- Darüber will ich nicht viel sagen, sondern es später nochmals aufgreifen

- **ER redet durch Engel**
- Das gab es in der Bibel immer wieder, allerdings ist mir heute noch niemand begegnet, dem das passiert ist
- Und wenn, dann war es meistens ein bis hinter die Ohren verliebter Mann, dem seine Geliebte begegnet ist☺
- Es ist nicht auszuschließen, dass GOTT so redet, aber es ist definitiv ungewöhnlich / selten

- **ER redet durch Erlebnisse**
- Das tut ER heute auch noch sehr oft- allerdings muss man es „wahrnehmen“
- **Beispiel: CEP am Tauernhof**

- **Träume, Visionen und Erscheinungen**
- Zu Muslimen redet GOTT oft so, ich habe viele Berichte und Zeugnisse darüber gelesen und gehört. Oft klingt es unglaublich, aber anhand ihres Lebens kann man sehr klar erkennen, dass es die Wahrheit ist
- Bei uns in Deutschland scheinen das auch immer mehr Menschen zu haben, aber ich muss ganz ehrlich gestehen, in manchen christlichen Kreisen ist es einfach eine Modeerscheinung

- **GOTT redet durch die Schöpfung zu uns**
- Das tut ER auch heute noch, allerdings muss man dazu sagen, dass immer weniger Menschen sich wirklich in GOTTES Schöpfung aufhalten! Man befasst sich kaum noch damit, und wenn man darin ist, dann nur um seine sportlichen Ambitionen auszuleben- ein Berg wird zu einem Gegner, den man halt schnellstmöglich bezwingen soll
- Wenn Du mitten in menschlicher Schöpfung lebst, z.Bsp. in der Stadt, dann kann ich dich nur ermutigen: Geh mal raus und gib GOTT die Zeit, zu dir durch SEINE Schöpfung zu reden
- **GOTT redet durch JESUS CHRISTUS zu uns**
- Durch SEINEN Geist, der in jedem Gläubigen wohnt
- Durch SEIN Wort, denn JESUS ist das lebendige Wort (Johannes 1)

Man könnte über jeder dieser verschiedenen Arten jetzt viel sagen, aber ich will einfach 3 Arten wie GOTT spricht noch kurz erklären:

Erstens: ER redet leise

Zweitens: ER spricht durch unsere Gedanken

Drittens: ER spricht durch JESUS CHRISTUS, SEIN Wort

Egal über welche Art und Weise von GOTTES Reden wir nun sprechen, es gibt einen Bibelvers, der viele Male in dieser oder ähnlicher Form in der Bibel vorkommt, und der sehr eng mit dem Reden GOTTES zusammenhängt:

- **Jesaja 55.6**

Wann auch immer die Bibel von „suchen“ redet, ist es immer ein intensives und anhaltendes Suchen. Es ist definitiv kein oberflächliches Suchen!

Aber Tatsache ist einfach:

!!! Die Intensität einer Suche hängt davon ab, wie wertvoll das Gesuchte einem erscheint!!!

Beispiel:

- ihr lauft ja jetzt ganzschön viel in der Gegend herum
- stell dir vor auf einer Tour verlierst du **2€** (da wir sich wahrscheinlich keiner von Euch auf eine verzweifelte Suche machen, außer wenn er ein wirklicher Schwabe ist)
- stell dir vor du verlierst auf einer Tour **20€** (da wirst du zumindest selbst danach suchen, vielleicht fragst du auch die anderen, zumindest ein Stückchen mit dir zurückzugehen und dir bei der Suche zu helfen)
- stell dir vor du verlierst **2000€** (da lässt du alles stehen und liegen, da ist dir auf einmal die ganze Nordic Walking Technik völlig egal. Da lässt du dich weder von Regen noch von Dunkelheit abhalten, da suchst du solange, bis du deine 2000€ wieder hast!)
- **Ganz nebenbei: So sucht GOTT nach Menschen!!!**

Deine Suche und dein Verlangen nach GOTT und SEINER Stimme hängen davon ab, wie „wertvoll“ ER dir erscheint!

Nun, beziehen wir das mal auf GOTTES Reden...

Erstens: ER redet leise

Könnte es vielleicht sein, dass GOTT zwar oft zu dir spricht, Du es aber gar nicht wahrnimmst, einfach deswegen, weil es zu „laut“ zugeht in deinem Leben?

Bei mir ist das oft der Fall!

Beispiel: mein Tagesablauf...

Eigentlich gibt es kaum Ruhe in den zwischen 16 und 18 Stunden am Tag in denen ich wach bin! Ich bin überzeugt davon, dass ich sehr oft GOTTES Stimme überhaupt nicht wahrnehme, und das obwohl sich beinahe alles in meinem Tagesablauf um GOTT dreht (Bibelunterricht, Predigen, evangelistische Einsätze, vorbereiten...)

In der Ruhe auf GOTTES Stimme zu warten, IHN wirklich zu suchen, das ist etwas anderes!

Wir als Menschen erwarten oft, das GOTT „funktioniert“, wie ein Cola Automat:

- Geld rein, Antwort raus
- Drei Minuten IHN suchen, und eine offensichtliche Antwort kommt dabei raus
- Wenn nicht, dann ist GOTT unfair, distanziert oder sogar lieblos

Aus Samuels Leben und Erfahrung können wir zwei Dinge lernen:

- **Erstens:** GOTTES Stimme zu hören braucht Übung!!! In diesem Fall hat Eli ihn darauf aufmerksam gemacht, dass es die Stimme GOTTES sein muss!
- In völliger Ruhe musste Samuel mehrmals GOTTES Stimme hören, bevor er überhaupt kapierte, dass es GOTT ist, der mit ihm redet (das ist bei Schafen genau dasselbe: wenn ein Schaf neu zu einem Hirten kommt, dann muss es sich erst mal an die Stimme des Hirten gewöhnen! Das Hören und befolgen funktioniert nicht gleich aufs erste mal!)
- **Zweitens:** Samuels Reaktion „HERR rede, ich bin bereit, zuzuhören“
- Sehr oft versucht GOTT unsere Aufmerksamkeit irgendwie zu bekommen, aber anstatt leise zu sein fangen wir oft sofort an zu reden oder irgendetwas zu tun! Wir nennen es „Stille Zeit“, aber entweder tun wir etwas oder reden selbst
- Falsche Einstellung: „Ok GOTT, ich habe jetzt 5 min Gehört, DU hast nicht geredet, DEIN Pech!“

Ich will dich einfach mal etwas fragen:

Wann hast du das letzte mal 2 Stunden in völliger Ruhe verbracht- ohne Handy, ohne Hintergrundmusik, ohne Unterhaltung, komplett ohne Ablenkung, Du hast einfach nur darauf gewartet, dass GOTT zu dir spricht?

Beispiel: Closetalkertime, sie dazu ermutigen!

Zweitens: ER spricht durch unsere Gedanken

Sprüche 16.3 lesen

Das ist ein Versprechen in der Bibel, aber wie ausnahmslos jedes Versprechen in der Bibel ist es an eine Bedingung geknüpft!!!

- Befiehl dem HERRN deine Werke, rede mit IHM über alles was dich bewegt, besprich alles mit IHM, frage IHN um Rat in jeder Situation, beziehe IHN in jedes Detail deines Lebens mit ein
- Dann lässt ER deine Gedanken zustande kommen, dann redet ER zu dir indem ER dir die richtigen Gedanken gibt
- Und dann tue das einfach- zweifle nicht wieder!!!
- Das ist biblischer Glaube!!! Ganz simple!

So simple, und doch oft so schwer zu praktizieren!

Beispiel:

- Als ich das das erste Mal persönlich erlebte

- GOTT sprach zu mir durch meine Gedanken! Ganz offensichtlich!
- Ich könnte euch seitdem noch eine Vielzahl von anderen Beispielen nennen
- Es ist unglaublich, wie offensichtlich GOTT redet, wenn man bereit ist, IHM zu gehorchen / IHN beständig zu suchen / SEINEN Bedingungen zu folgen

Du wirst es erleben, wenn du bereit bist, es zu praktizieren und einfach mal auszuprobieren!!!
Aber sei einfach mal mutig und tue dann auch die Dinge, die ER dir in die Gedanken gibt- auch wenn es manchmal nicht viel Sinn macht!

Denn wenn du es nie ausprobierst, wirst du nie erkennen und merken, dass GOTT tatsächlich zu dir spricht!

Drittens: ER spricht durch JESUS CHRISTUS, SEINEN Geist in uns, SEIN Wort

Wenn wir über GOTTES Reden zu uns nachdenken, dann herrscht oft das Verständnis von einem klaren sichtbaren Reden- entweder verbal oder visuell

ABER weißt du, was die Hauptaussage im neuen Testament ist?

- **wer es weiß, dem zahle ich später ein Eis!☺**

CHRISTUS lebt in uns! Der Geist GOTTES ist in jedem Menschen, der ein Kind GOTTES ist- der ein Schaf des guten Hirten ist!

Wenn ER in uns lebt, warum erwarten wir dann immer Zeichen und Worte von außen?!

GOTTES Wort ist durch den Heiligen Geist der in dir lebt inspiriert- wie viel liest du dieses Wort GOTTES?

Beispiel:

- Der kitschige Aufkleber auf der Bibel meines Vaters (hässliches grün weiß)
- „Bibelleser wissen mehr“
- Aber so ist es!!!
- Das mag jetzt vielleicht gesetzlich klingen, ist es aber nicht. Du kannst es tun oder auch nicht. Aber wenn du dich danach sehnst, dass GOTT zu dir spricht, dann versuch's mal!

**Und denke daran: Wer IHN nach biblischem Sinne sucht, dem wird ER auch antworten☺ JESUS CHRISTUS verspricht uns:
„MEINE Schafe hören MEINE Stimme“**

Wenn du ein Kind GOTTES bist, dann hörst du auch SEINE Stimme! Aber denke daran:

- ER redet leise und es braucht Übung, mit SEINER Stimme vertraut zu werden
- ER redet durch Deine Gedanken, rede einfach über alles mit IHM
- ER redet durch SEIN Wort, durch SEINEN Geist, der in dir lebt

Wenn du noch kein Kind GOTTES bist / daran zweifelst, ob du eins bist:

- Aufruf